



Presse-Information  
ABB FIA Formula E Championship  
1. Februar 2019

### **Drei Dinge, die wir gelernt haben – Santiago E-Prix.**

- **Neue Serie zur ersten Saison von BMW i Andretti Motorsport in der ABB FIA Formula E Championship.**
- **Die drei wichtigsten Erkenntnisse für das Team beim vergangenen Rennen.**
- **Hitze als besonderer Faktor beim Santiago E-Prix.**

**München. Das Team von BMW i Andretti Motorsport bestreitet seine erste Saison in der ABB FIA Formula E Championship. An jedem Rennwochenende sammeln die Ingenieure neue Erkenntnisse, die sie in die Weiterentwicklung des BMW iFE.18 und die Vorbereitung auf die kommenden Rennen einfließen lassen. In unserer neuen Serie „Drei Dinge, die wir gelernt haben“ präsentieren wir nach jedem Saisonrennen drei dieser Erkenntnisse für BMW i Andretti Motorsport. Den Anfang macht der Santiago E-Prix vom vergangenen Samstag.**

#### **1. Chancenlos in Qualifying-Gruppe 1.**

António Félix da Costa (POR), Sieger beim Saisonauftakt in Ad Diriyah (KSA), ging in Santiago (CHL) in der ersten von vier Qualifying-Gruppen an den Start – und war damit chancenlos. Die Streckenbedingungen waren zu diesem Zeitpunkt so schwierig, dass keinem Fahrer aus Gruppe 1 eine bessere Platzierung als Rang 13 gelang. Ab Gruppe 2, in der Alexander Sims (GBR) antrat, ließen die Bedingungen schnellere Rundenzeiten zu. Sims fuhr in den ersten beiden Sektoren auf dem Niveau von Sebastien Buemi (SUI), der die Bestzeit in Gruppe 2 erzielte. Erst im dritten Sektor bildete sich ein größerer Zeitabstand. Sims wurde am Ende Neunter. Die Gruppen-Einteilung für das Qualifying ergibt sich aus dem Stand der Fahrerwertung und sorgt dafür, dass die aktuell bestplatzierten Fahrer die schwierigsten Bedingungen haben. Dadurch soll zusätzlich Spannung für das Rennen erzeugt werden.



### **2. Hitze als entscheidender Faktor.**

In Chile waren die Teams bei extrem heißen Bedingungen unterwegs. Im Rennen lag die Lufttemperatur fast bei 40 Grad Celsius. Damit rückte die Temperatur der Batterie in den Fokus. Dank einer guten Energie-Management-Strategie gelang es BMW i Andretti Motorsport, die Temperaturlimits der Gen2-Batterie einzuhalten. Im Gegensatz zu üblichen Formel-E-Rennen, bei denen die Energie der limitierende Faktor ist, war es in der Hitze von Santiago die Batterietemperatur.

### **3. Präzision ist gefragt.**

Eine besondere Herausforderung für die Teams ist es in Saison 5, die reglementbedingten Limits in unterschiedlichsten Bereichen des Fahrzeugs – zum Beispiel beim Energieverbrauch, beim Batterie-Ladezustand, bei den Bremstemperaturen oder beim Reifendruck – einzuhalten. Dadurch ist sowohl von Ingenieuren als auch von Fahrern Präzisionsarbeit gefragt, da Verstöße oder kleinste Abweichungen konsequent mit Strafen geahndet werden.

#### **Pressekontakt.**

Matthias Schepke

Pressesprecher BMW i Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 90 450

E-Mail: [matthias.schepke@bmw.de](mailto:matthias.schepke@bmw.de)

Ingo Lehbrink

Pressesprecher BMW Group Motorsport

Tel.: +49 (0)176 – 203 40 224

E-Mail: [ingo.lehbrink@bmw.de](mailto:ingo.lehbrink@bmw.de)

Benjamin Titz

Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation

Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88

E-Mail: [benjamin.titz@bmw.de](mailto:benjamin.titz@bmw.de)

#### **Media Website.**

[www.press.bmwgroup.com/deutschland](http://www.press.bmwgroup.com/deutschland)

# BMW

## Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



### **BMW Motorsport im Web.**

Website: [www.bmw-motorsport.com](http://www.bmw-motorsport.com)

Facebook: [www.facebook.com/bmwmotorsport](http://www.facebook.com/bmwmotorsport)

Instagram: [www.instagram.com/bmwmotorsport](http://www.instagram.com/bmwmotorsport)

YouTube: [www.youtube.com/bmwmotorsport](http://www.youtube.com/bmwmotorsport)

Twitter: [www.twitter.com/bmwmotorsport](http://www.twitter.com/bmwmotorsport)

Motorsport

